

DIE WERKKOMMISSION PFÄFFIKON BERICHTET

Neue Faulschlammmentwässerungsanlage erfolgreich in Betrieb

Bis vor rund einem Jahr konnten die Gemeindewerke Pfäffikon keine Entwässerung des ausgefaulten Klärschlammes auf der Kläranlage Schanz vornehmen. Der ausgefaulte Schlamm wurde in flüssiger Form von der Kläranlage Pfäffikon nach Wetzikon transportiert und dort entwässert. Pro Jahr wurden dafür rund 260 Fahrten benötigt.

Die Entsorgungskosten für die Schlammabgabe in Wetzikon waren in den vergangenen Jahren stets gestiegen. Dazu kam, dass Wetzikon für den Faulschlamm von Pfäffikon keine Kapazität mehr hatte. Aus diesen Gründen bewilligten die Werkkommission Pfäffikon und Vertreter der Gemeinde Hittnau am 25. März 2020 einen Kredit von Fr. 2'488'000.00 für den Bau einer neuen, eigenen Faulschlammmentwässerungsanlage auf dem Areal der Kläranlage Schanz in Pfäffikon. Da die Gemeinde Hittnau an der Abwasserreinigungsanlage Pfäffikon angeschlossen ist, beteiligt sie sich auch an den Baukosten.

Anlage in Betrieb

Nach einer Bauzeit von rund einem Jahr ist die neue Entwässerungsanlage im Mai 2021 erfolgreich in Betrieb genommen worden. Neu wird der entwässerte Schlamm direkt zur zentralen Klärschlammverwertungsanlage Werdhölzli nach Zürich gebracht und dort verbrannt. Mit der neuen Anlage und den damit verbundenen reduzierten Schlammengen sind es nur noch rund 45 Fahrten pro Jahr. Die Fahrten nach Wetzikon entfallen. Die Kosteneinsparungen belaufen sich direkt nach dem Umbau auf rund Fr. 45'000.00 pro Jahr und ca. Fr. 105'000.00 pro Jahr im Ausbauziel 2040.

Bauabrechnung genehmigt

Die Baukosten betragen insgesamt Fr. 2'603'762.00 und sind damit Fr. 115'762.00 höher ausgefallen als budgetiert (+ 4.7%). Der Kostenanteil der Gemeinde Hittnau beträgt Fr. 648'337.00, was Mehrkosten von Fr. 28'825.00 ergeben. Die Mehrkosten entstanden hauptsächlich für den Umbau der Faulwasserdosierung, der zum Zeitpunkt der Kreditbewilligung eigentlich nicht vorgesehen war sowie durch den erhöhten Planeraufwand. Die Werkkommission und die Vertreter der Gemeinde Hittnau haben die Bauabrechnung am 22. Juni 2022 genehmigt und für die Mehrkosten einen entsprechenden Nachtragskredit bewilligt.



Dekanter, das Herzstück der neuen Anlage. In dieser Maschine wird der Schlamm entwässert, bevor er direkt nach Zürich gefahren wird.

Peter Winiger,
Sekretär Werkkommission

Pfäffikon, 29. Juni 2022